
Subject: Transplantierte Körperhaare passen sich an
Posted by [ricc123](#) on Thu, 01 Feb 2018 11:42:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Konnte schon auf vielen Seiten lesen, dass sich transplantierte Körperhaare in Sachen Länge und Dicke an die Kopfhaare anpassen. Hat jemand schon Erfahrungen mit der Transplantation von Körperhaare gemacht? Da ich zu der Kategorie Bär gehöre, wäre das für mich sicherlich eine spannende Sache.

Subject: Aw: Transplantierte Körperhaare passen sich an
Posted by [HenryMiller](#) on Thu, 01 Feb 2018 14:10:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich meine gehört zu haben dass es grundsätzlich stimmt aber bei Leuten welche die Haare länger tragen, die Länge manchmal nicht ganz erreicht wird

Subject: Aw: Transplantierte Körperhaare passen sich an
Posted by [pilos](#) on Thu, 01 Feb 2018 14:16:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HenryMiller schrieb am Thu, 01 February 2018 16:10Ich meine gehört zu haben dass es grundsätzlich stimmt aber bei Leuten welche die Haare länger tragen, die Länge manchmal nicht ganz erreicht wird

das denke ich mir auch

Subject: Aw: Transplantierte Körperhaare passen sich an
Posted by [Blackster](#) on Thu, 01 Feb 2018 15:08:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Deswegen werden ja auch bevorzugt Barthaare genommen, da die ja eh dicker sind als alle anderen Körperhaare.
Aber auch Brusthaare wachsen auf dem Kopf länger als vorher, warum auch immer.

Subject: Aw: Transplantierte Körperhaare passen sich an
Posted by [ricc123](#) on Thu, 01 Feb 2018 16:31:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HenryMiller schrieb am Thu, 01 February 2018 15:10Ich meine gehört zu haben dass es grundsätzlich stimmt aber bei Leuten welche die Haare länger tragen, die Länge manchmal nicht ganz erreicht wird

Okay, aber schonmal gut zu wissen.

Bart und Körperhaaren werden bei mir so schnell nicht ausgehen wenn die HT in Frage kommt in ein paar Jahren

Subject: Aw: Transplantierte Körperhaare passen sich an

Posted by [MrV88](#) on Thu, 01 Feb 2018 17:38:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Soweit ich weiss passen sich Körperhaare im Laufe der Zeit an, jedoch erreichen sie nicht die gleiche Wachstumsgeschwindigkeit und sind beschränkt in Ihrer Länge. Lange Haare sind wohl daher nicht ganz möglich. Wären Körperhaare möglich hätte ich schon längst NW1 hahaha

Subject: Aw: Transplantierte Körperhaare passen sich an

Posted by [Myron](#) on Sun, 11 Feb 2018 17:00:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Body Grafts sind eher sowas wie eine Reserve für höhere Norwoods und können etwa zum verdichten verwendet werden. Body Grafts eignen sich mehr für den Vertexereich als die Front. Die Dominanz der Haareigenschaften des Donors existiert ja in Bezug auf die Haare aus dem Haarkranz, diese verlieren ihre Eigenschaft im Empfängergebiet nicht was ihre Unempfindlichkeit gegenüber DHT angeht. Das Gegenteilige Konzept eines Einflusses des Empfängergebiets auf die Haareigenschaften wurde vereinzelt beschrieben aber soll eher minimal sein. Neben der Menge und Länge der Körperhaare sollten die Körperhaare daher am besten auch eine gewisse Ähnlichkeit mit den Kopfhaaren haben damit man ein guter Kandidat für eine BHT ist.

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC5447335/>

Subject: Aw: Transplantierte Körperhaare passen sich an

Posted by [_Mario](#) on Thu, 15 Feb 2018 12:12:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sehr interessanter Thread, ich spiele auch mit dem Gedanken, irgendwann mal eine BHT machen zu lassen und habe schon etwas recherchiert.

Entgegen der Aussage der zuvor geposteten Studie geben manche User an, dass transplantierte Barthaare sogar schneller als "normale" Haare wachsen.

Ob, inwieweit bzw. ab wann transplantierte Körper-/Barthaare die (genetischen) Eigenschaften der Kopfhaare übernehmen, darauf habe ich noch keine endgültige Aussage erhalten. Die Studie (sofern ich sie auf englisch richtig deute) besagt, dass zwar die wesentlichen Merkmale von transplantiertem Bart-/Körperhaar wie Dicke, Länge, Lockigkeit, Farbe gleich bleiben, aber

sich in geringem Maße dem Bestandshaar am Kopf anpassen.
Etwas schwammige Formulierung wie ich finde. Ich glaube die Forschung und die (Langzeit-)Erfahrungen sind einfach noch in den Kinderschuhen.

Ich habe im Haartransplantations-Forum vor kurzem zu diesem Thema in Zusammenhang mit Einnahme von Finasterid gepostet, bisher ohne Reaktion. Ich probier die wesentlichen Punkte hier nochmal:

ZUSAMMENHÄNGE FINASTERID-EINNAHME BEI EINER BHT:

Bei einer "normalen" HT empfiehlt es sich ja, zuvor FIN zu nehmen um den Donor zu stärken, danach um die nativen, für AGA anfälligen Haare zu halten.

Nun ist es aber doch so, dass die Einnahme von FIN den Rückgang der Körperbehaarung bzw. der Bartdichte zur Folge hat (ich kann das bei mir selbst nach ca. 14-monatiger Einnahme so bestätigen).

Wenn man nun den Entschluss getroffen hat, eine BHT vornehmen zu lassen, dann wäre ja die Einnahme von sowohl VOR der HT (Reduzierung der möglichen Grafts), als auch DANACH (Ausfall transplanteder Bart-/Körperhaare) suboptimal, oder?

Oder ist es so, dass transplantierte Bart-/Körperhaare die Erbinformationen der Kopfhaare annehmen und somit durch FIN resistent gegen AGA werden?

Ich meine auch mal gelesen zu haben, dass Kliniken, die BHT durchführen, das Absetzen von FIN ein paar Monate zuvor empfehlen - kann das jemand bestätigen?

Was mich auch noch beschäftigt: ich würde mind. 1.000, besser 1.500 Grafts für den hinteren Kopfbereich / die Tonsur brauchen, viele Donorreserven habe ich nicht mehr, demnach plane ich nahezu alle Grafts aus dem Bart / Körper nehmen zu lassen.

Nun lese ich aber immer wieder, dass z. B. HLC erstmal nur 200-300 Grafts aus dem Bart probeweise transplantiert, um zu sehen, wie es funktioniert. Ist es überhaupt denkbar, dass eine Klinik (z. B. HLC) gleich von Haus aus das volle Programm an Bart-/Körperhaaren abfeuert? Mit ganz viel Glück gingen bei mir evtl. noch 500 Grafts aus meinem Donor, ohne diesen massiv auszudünnen.

Subject: Aw: Transplantierte Körperhaare passen sich an

Posted by [buttkeis](#) on Thu, 15 Feb 2018 12:25:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bodyhaare passen sich an auch in Ihrer Länge die Grafts passen sich der Oberfläche an. Ich kenne 3 Leute die 4000 bis 5000 Bodygrafts bei Hlc auf die Rübe bekommen haben. Dünnere wurden in die Haarlinie gepflanzt und der Rest verteilt. Das einzige was wichtig ist, ist dass der Doc sich mit der Entnahme auskennt ansonsten werden die grafts super schnell beschädigt. Anwuchsrate ist eh eher Glück. Bei dem einem super, bei dem anderen eher schlecht. Man sagt immer Bodyhaar Anwuchsrate = 50 bis 60%. Einige türkmenische Völer und Araber haben auch Multis bei Bodyhair, aber im Prinzip sind es oft 1er. Diese Stories vom schlechten Anwuchs und keiner Länge sind aber Dinge die kopiert und eingefügt werden, aktuell geht der trend immer mehr zu BHG, weil auch viele Donors der Patienten angefressen

sind und die Haare dort ausdünnen

Subject: Aw: Transplantierte Körperhaare passen sich an

Posted by [Myron](#) on Thu, 15 Feb 2018 14:28:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei den meisten HTs mit Beteiligung von Body Grafts vom Oberkörper werden meist auch Barthaare und Haare vom Kopf verpflanzt die klarerweise länger wachsen. Den Youtubevideos von HLC nach zu urteilen machen die das auch so. Ist wohl zu empfehlen wenn man ein ansprechenders Ergebnis will auch wegen der Anwuchsrates. Eine attraktive 50er -Dichte an der Front mit Beteiligung von BHT kommt derzeit wohl nur so zustande. Für den Vertex-Bereich oder bei harten Fällen/Repairs haben aber auch Hts die nur Haare vom Torso verwenden ihre Berechtigung.
